

Z E I C H E N E R K L Ä R U N G

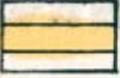
ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG UND BAUWEISE

WR	REINES WOHNGEBIET	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE HÖCHSTGRENZE	
		I + UG	1 VOLLGESCHOSS + UNTERGESCHOSS (TALSEITIG)
		II + UG	2 VOLLGESCHOSSE + UNTERGESCHOSS (TALSEITIG)
0.4	GRUNDFLÄCHENZAHL	⊙0,6 ⊙0,8	GESCHOSSFLÄCHENZAHL
—		0	OFFENE BAUWEISE
SD	SATTELDACH	DN	30° DACHNEIGUNG

VERKEHRSFLÄCHEN

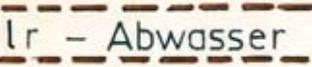
ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE

 FAHRBAHN

 ÖFFENTLICHER FUSSWEG

 PRIVATE VERKEHRSFLÄCHE

BELASTUNGSFLÄCHEN

 lr - Abwasser LEITUNGSRECHT FÜR DIE EINGELEGTE
ABWASSERLEITUNG

BEGRENZUNGSLINIEN

 GELTUNGSBEREICH

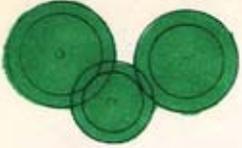
 BAUGRENZEN

 GRUNDSTÜCKSGRENZE (NOCH NICHT RECHTSKRÄFTIG)

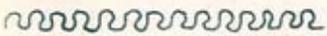
GRÜNFLÄCHEN



VERKEHRSGRÜNFLÄCHE



PFLANZGEBOT FÜR EINZELBÄUME
UND BAUMGRUPPEN

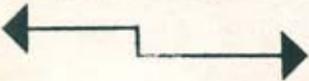


MÖGLICHE EINFRIEDIGUNGEN
AUS FREIWACHSENDEN GEHÖLZEN



OFFENE VORGARTENFLÄCHE / PRIVATE GRÜNFLÄCHE

SONSTIGE PLANZEICHEN



GEBÄUDERICHTUNG

508.40

ERDGESCHOSS- ODER GARAGENFUSSBODENHÖHE

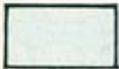
Ga - - - -

GARAGEN

St - - - -

STELLPLÄTZE

WASSERFLÄCHEN



SCHNITT A-A

